

MACOM, ein globales Technologieunternehmen



Überblick

Branche

- Technologie-Lösungen

Die Herausforderung

- Schutz von geistigem Eigentum und vertraulichen Kundendaten
- Raffinierten Angreifern und sich schnell ausbreitenden Bedrohungen einen Schritt voraus sein
- Umsetzbare Einblicke in Abweichungen zwischen den Netzwerkrichtlinien während eines M&A-Prozesses gewinnen

Das Ergebnis

- 100 % Einblick in das Netzwerk, wodurch eine tiefere und umfassendere Kontrolle über die Aktivitäten möglich ist
- Sofortige Meldung von zuverlässig erkannten
- anormalen Verhaltensweisen
- Effizientere Priorisierung von Bedrohungen
- und Ressourcenzuteilung
- Zentrale Sicht auf die Netzwerke von Mutter und Tochter zur Überwachung von Richtliniendiskrepanzen

Das Unternehmen

MACOM wurde 1950 gegründet und ist eines der führenden Halbleiterunternehmen mit Niederlassungen in aller Welt. Es produziert und verkauft mehr als 3.500 Produkte in 40 verschiedenen Produktlinien. Aufgrund seines breiten Katalogportfolios bedient MACOM ein großes Spektrum an Märkten, darunter Luft- und Raumfahrt, Automobil, Industrie, Militär und Medizin. Als schnell wachsendes und erfolgreiches Unternehmen übernimmt MACOM immer wieder kleinere Halbleiterunternehmen.



Im heutigen Cyberumfeld können Unternehmen angesichts der zunehmenden Komplexität der Cyberbedrohungen bei M&A-Transaktionen gar nicht wachsam genug sein. Das Enterprise Immune System von Darktrace hilft uns, dass wir stets unserem Cyberrisiko-Profil entsprechend aufgestellt sind.

Robert Dennehy, SVP, MACOM



Die Herausforderung

Als Hersteller einer breiten Vielfalt an Produkttypen, die an Kunden unterschiedlichster Branchen in aller Welt geliefert werden, verwaltet MACOM riesige Bestände an eigenem geistigem Eigentum und vertraulichen Kundendaten in seinem komplexen, vielfältigen Netzwerk. Die Cyberabwehr-Strategie hat bei dem Unternehmen höchste Priorität, weil es seine internen Anlagen schützen und gleichzeitig seinen Ruf und seine Position als Marktführer auf seinem Gebiet bewahren möchte.

Darüber hinaus übernimmt MACOM immer wieder Halbleiterunternehmen, um noch schneller zu wachsen und in neue Märkte zu expandieren. MACOM wollte eine Technologie implementieren, die in der Lage ist, bei diesen M&A-Prozessen eine Cyber-Due-Diligence vorzunehmen. Auf diese Weise sollte proaktiv sichergestellt werden, dass die Implementierungsrichtlinien für die Netzwerke von Mutter und Tochter kompatibel sind, bevor sie zusammengeführt werden. Es war für MACOM sehr wichtig, während dieses Prozesses vollständigen zentralen Einblick in beide Netzwerke zu haben.

Die Lösung

MACOM entschied sich für die Implementierung des Enterprise Immune System von Darktrace in seinem komplexen Netzwerk, weil die Technologie auf einzigartige Weise in der Lage ist, sich entwickelnde Bedrohungen zu erkennen, ohne dass diese bereits bekannt sein müssen. Die Technologie basiert auf KI-Algorithmen und nicht überwachtem maschinellem Lernen, das von Spezialisten der Universität Cambridge entwickelt wurde. Sie lernt eigenständig die normalen Verhaltensmuster im Netzwerk von MACOM und erkennt somit Abweichungen, die möglicherweise auf eine schwerwiegende Gefährdung der Sicherheit hindeuten.



Die Technologie von Darktrace lieferte uns Einblicke in die Implementierungsunterschiede und Richtliniendiskrepanzen. Dank der KI-Technologie von Darktrace konnten wir diese Unterschiede vor der Zusammenführung der beiden Netzwerke identifizieren und beheben und somit mögliche Integrationsrisiken begrenzen.

Robert Dennehy, SVP, MACOM

Darüber hinaus nutzt MACOM die KI-Technologie von Darktrace, um eine Cyber-Due-Diligence vor, während und nach dem M&A-Prozess vorzunehmen. Vor kurzem nutzte MACOM bei einer Implementierung des Enterprise Immune System, um das Netzwerk des Tochterunternehmens auf Richtliniendiskrepanzen zu untersuchen, die die Zusammenführung der beiden Netzwerke verzögert hätten.

Da Darktrace einen zentralen Überblick bietet, konnte MACOM sofort die Netzwerke von Mutter und Tochter nebeneinander im 3D Threat Visualizer vergleichen. Mit der Überprüfung konnte MACOM vor der Zusammenführung mit dem Netzwerk der Mutter sicherstellen, dass das Netzwerk der Tochter keine Richtliniendiskrepanzen oder Probleme mit der Netzwerkhygiene aufwies. Das Enterprise Immune System ist in weniger als einer Stunde implementiert und erfordert keine weitere Konfiguration. So kann die Cyber-Due-Diligence sofort beginnen, was angesichts des straffen Zeitplans einer Fusion oder Übernahme ein entscheidender Faktor ist.

Vorteile

MACOM ist in seiner Branche führend, was proaktive Cyber-Due-Diligence während des M&A-Prozesses angeht. MACOM ist überzeugt, dass sich das Unternehmen dank der Self-Learning-Technologie von Darktrace vor neuartigen Cyberbedrohungen schützen kann und Insiderbedrohungen frühzeitig erkennt.

Fusionen und Übernahmen stellen eine enorme Cyber-Herausforderung dar. Da die Unternehmen verstärkt auf ihre Cyber-Sicherheitsaufstellung achten, gehört die Durchführung einer Cyber-Due-Diligence vor der Übernahme und während der Zusammenführung der Netzwerke beider Unternehmen zum Pflichtprogramm.

Die Integration von zwei Netzwerken bringt für beide Unternehmen erhebliche Risiken mit sich, und Unternehmen, bei denen gerade eine Fusion oder Übernahme ansteht, sind ein beliebtes Angriffsziel für Cyberkriminelle. Noch vor nicht allzu langer Zeit haben Unternehmen die Netzwerke ohne oder nur mit mangelhafter Cyber-Due-Diligence zur Überprüfung des Zielnetzwerks vor, während und nach der Übernahme zusammengeführt. Stattdessen konzentrierten sich übernehmende Unternehmen auf die Due-Diligence bei finanziellen und rechtlichen Sachverhalten. In der heutigen sich schnell verändernden Bedrohungslandschaft jedoch muss bei modernen M&A-Praktiken berücksichtigt werden, dass auch vergangene, aktuelle und künftige Cyberbedrohungen übernommen werden.

Mithilfe der Technologie von Darktrace als Kernlösung für die Cybersicherheit und als unterstützendes Tool für seine M&A-Prozesse ist MACOM Vorreiter für proaktive Cyberabwehr und Due-Diligence. Das Unternehmen ist überzeugt, dass es trotz der zunehmenden Raffinesse und Heimtücke der Bedrohungsakteure bei seinen M&A-Aktivitäten in der Lage ist, Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und abzuwehren.

Kontakt

Nordamerika: +1 415 229 9100

Europa: +44 (0) 1223 394 100

Asien/Pazifik: +65 6804 5010

Lateinamerika: +55 11 97 242 2011

info@darktrace.com | darktrace.com